Triazza

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2025-06-30 15:18:54	**Update:** 2025-11-11 22:29:49	**Druck:** 2026-10-30 09:10:05

Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Graubünden **Subregion:** Region Engiadina Bassa/Val Müstair
Ort: Scuol

Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 III	**Gesamtzeit:** 5h
Zustiegszeit: 30min	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 30min
Einstiegshöhe: 1395m	**Ausstiegshöhe:** 1240m	**Höhendifferenz:** 155m
Canyonstrecke: 400m	**Höchste Abseilstelle:** 40m	**Anzahl Abseiler:** 7
Transport: zu Fuß	**Gestein:** dolomite	**Einzugsgebiet:** 4.60km²
Saison: Juni - September	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 40m

Charakteristik:
Canyon in landschaftlich einmaliger Umgebung in den Unter-Engadiner Dolomiten. Einziger bekannter eingerichteter Canyon im Engadin (Stand Juni, 2025). Einige Abseilstellen teilweise im Wasserstrahl (z.T. obligat, z.T. fakultativ). Nur kleinere / nicht-schwimmbare Wasserbecken. Herausforderung eher im Alpin-technischen Bereich mit einigen ausgesetzten Abseilstellen und Traversen, welche sowohl Sicherung im Zugang als auch am Abseilstand sowie Verhinderung von Steinschlag erfordern. Nur bei tiefem Wasserstand empfehlenswert.
Der Triazza Canyon weist eine anspruchsvolle Hydrologie auf. Trotz überschaubarer Fläche des aquatischen Einzugsgebietes (4.6 km2) weist dieses eine beachtliche Höhenausdehnung von über 1800 Hm bis auf eine Höhe von 3105 m.ü.M. auf (Piz Lischana), dies bei grosser Steilheit und sehr kleinem hydrologischen Retentionspotential. Zudem wird die Aua Triazza von einem Gletscher (Triazzagletscher) gespiesen. Des Weiteren ist das Val Triazza für Hochwasser und Murgänge bekannt.

Hydrologie:
Der Triazza Canyon weist eine anspruchsvolle Hydrologie auf. Trotz überschaubarer Fläche des aquatischen Einzugsgebietes (4.6 km2) weist dieses eine beachtliche Höhenausdehnung von über 1800 Hm bis auf eine Höhe von 3105 m.ü.M. auf (Piz Lischana), dies bei grosser Steilheit und sehr kleinem hydrologischen Retentionspotential. Zudem wird die Aua Triazza von einem Gletscher (Triazzagletscher) gespiesen. Des Weiteren ist das Val Triazza für Hochwasser und Murgänge bekannt.

Anfahrt:
Von Scuol San Jon via Waldstrasse, ca. 30 min zu Fuss (siehe Übersichtskarte)

Zustieg:
Siehe Übersichtskarte.
Zustieg von Waldstrasse (N46.79597, E10.32594) zu Rap 1 (N46.79582, E10.32759)

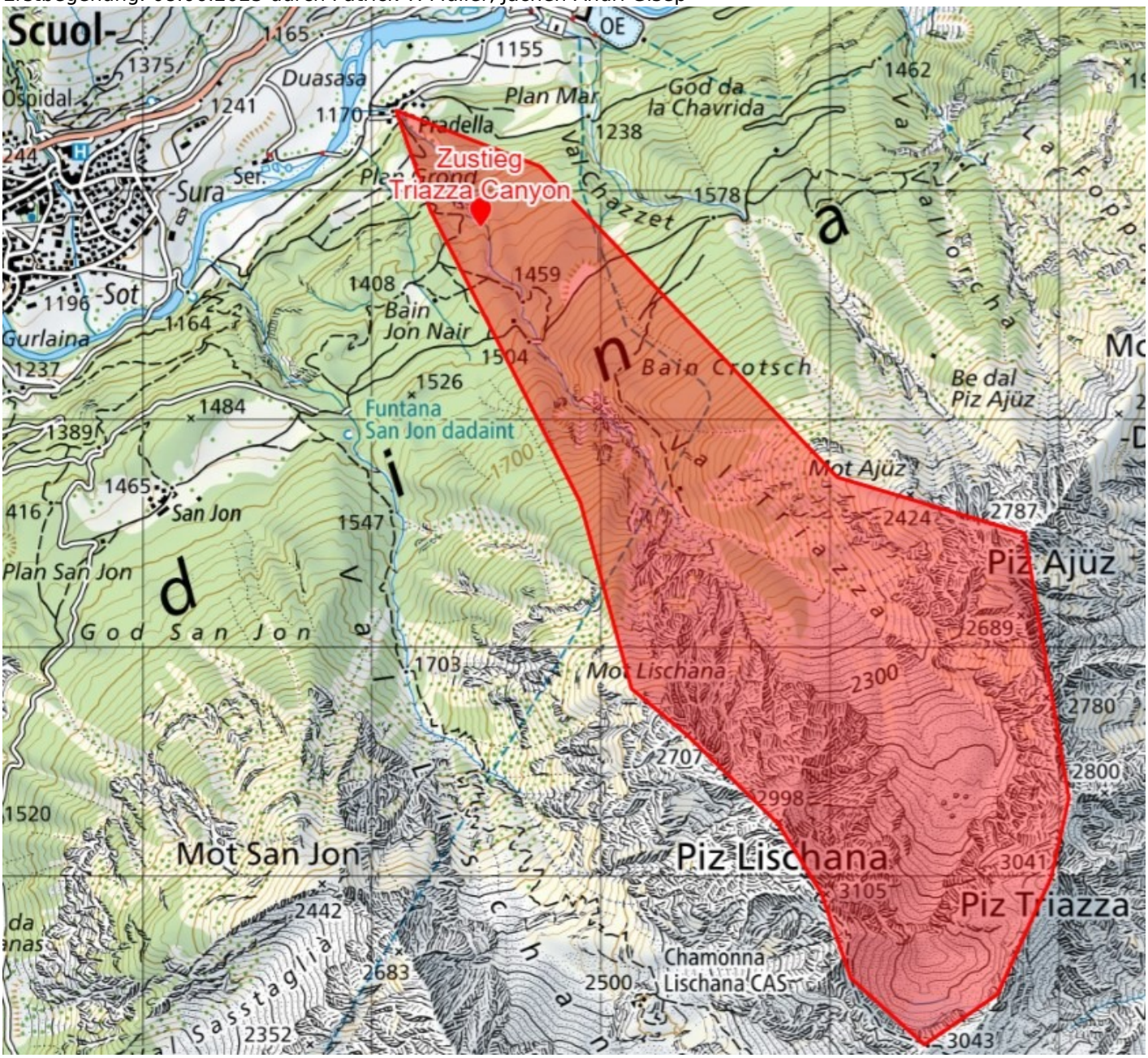
Tour:
Erstbegehung: Patrick Y. Müller, Jachen-Andri Gisep (8. Juni, 2025)
Absicherung: Edelstahl Bolzenanker (10 x 86 mm, AISI 316L-Edelstahl). Abseilstände konsequent redundant gebohrt und mit Kette (falls signifikant oberhalb Normal-Wasserlinie) oder Schlinge (falls tiefer liegend) verbunden.
Canyon muss noch etwas ausgeräumt werden (Stand Juni, 2025)

Rückweg:
Via Pradella nach Scuol, ca. 30 min zu Fuss (siehe Übersichtskarte)

Koordinaten:
Canyon Start 46.7958 10.3276
Alternativer Canyon Start 46.7969 10.3265
Wegpunkt 46.7960 10.3259

Begehungen:

Erstbegehung: 08.06.2025 durch Patrick Y. Müller, Jachen-Andri Gisep



Übersichtskarte und aquatischen Einzugsgebiet



Satelliten Topo